



Aktenzeichen: 613/ZH

Datum: 04.11.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

**Corona Schulverkehre - Weiterer Bedarf an Fahrzeugen**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Stadtrat stimmt zu, dass wegen der Corona-Pandemie bis zum 31.12.2020 zusätzliche Fahrzeuge für die Buslinie 465 und die Buslinie 462 zur Verstärkung von Fahrten für den Schülerverkehr beim MWVLW (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz) beantragt wurden.

Die Verstärkung wird bis zum Jahresende 2020 durchgeführt. Gemäß der Förderrichtlinie muss die Stadt einen Eigenanteil tragen. Dieser beträgt 10% von den gesamten Kosten (voraussichtlich 3.200,00 €).

Gemäß der Aussage vom MWVLW darf die Stadtverwaltung bereits die zwei beantragten Busse zum Einsatz zu bringen.

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für die beiden zusätzlichen Busse zu erteilen.

Gemäß der Abstimmung mit MWVLW (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz) kann bei Bedarf ein dritter Verstärkungsbuss beantragt werden. Die Stadtverwaltung hat am 03.11.2020 beim MWVLW einen Antrag gestellt.

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung des zusätzlichen dritten Busses. Die Beauftragung erfolgt nach Genehmigung durch den Fördermittelgeber.

Die Finanzierung erfolgt über Leistung 547101 (Öffentlicher Personennahverkehr) Konto 59905240 (Außerordentliche Aufwendungen – Corona-Pandemie).

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

### **Begründung:**

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar hat Ende August 2020 mitgeteilt, dass das MWVLW (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz) Maßnahmen zur „Verbesserung der Schülerbeförderung“ unterstützt. Den Schulträgern sollten dazu bis zu 250 zusätzliche Busse vermittelt und auch finanziert werden. Diese Förderung soll über einen Förderbescheid erfolgen und bis zu 90 Prozent der zusätzlichen Kosten betragen. Die Förderung gilt zunächst bis zum Jahresende 2020. Der Förderbescheid wurde für Anfang November in Aussicht gestellt.

Nach Hinweisen von Schulleitungen/Eltern und den Busunternehmen, die in Frankenthal tätig sind, besteht Bedarf an zusätzlichen Bussen, da manche Linienbussen während der Spitzenstunden von den Schülern überfüllt sind. Daher hat die Stadtverwaltung Frankenthal am 29.09.2020 beim MWVLW Verstärkerfahrten der betroffenen Linienbusse beantragt. Gemäß der Ermittlung ist eine Verstärkung für die Buslinie 465 (Hauptbahnhof Frankenthal – Flomersheim – Eppstein – Am Römig) und die Buslinie 462 (Hauptbahnhof - Beindesheim) vorgesehen.

Es wurden zwei Busse, mit der Annahme, dass diese an 40 Schultagen (bis Ende des Jahres 2020) eingesetzt werden zu einem Preis von 400,00 € (netto) pro Bus pro Tag beantragt. Die Gesamtsumme beträgt somit 32.000,00 € (netto). Gemäß der Förderrichtlinie muss die Stadt Frankenthal einen Anteil von 10% als Eigenmittel finanzieren. Dieser beträgt 3.200,00 €. Diese Bestellentgelte im ÖPNV sind generell umsatzsteuerfrei. Eine Förderung kann gemäß der Aussage vom MWVLW nur netto erfolgen.

Die Corona bedingten Schulverkehr-Verstärkungen können von jedem, der eine Fahrkarte besitzt, genutzt werden.

Gemäß der Aussage vom MWVLW darf die Stadtverwaltung bereits die zwei beantragte Busse in Einsatz zu bringen. Die Stadtverwaltung wird den Auftrag für die beiden zusätzlichen Busse nach Beschluss des Stadtrates erteilen.

Nach der Mitteilung vom MWVLW am 23.10.2020 und der Abstimmung der Verwaltung mit dem MWVLW am 02.11.2020 kann die Stadt Frankenthal bei Bedarf noch einen weiteren Verstärkungsbus beantragen. Die Stadtverwaltung hat diesen am 03.11.2020 beim MWVLW beantragt.

Die Finanzierung erfolgt über Leistung 547101 (Öffentlicher Personennahverkehr) Konto 59905240 (Außerordentliche Aufwendungen – Corona-Pandemie).

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister